



Betriebskonzept für die schulergänzenden Tagesstrukturen Domino

Allgemeine Bestimmungen

Die Primarschule Mettmenstetten führt gemäss §27 Volksschulgesetz ein Tagesstrukturangebot für Kinder der Kindergarten- und Primarstufe, welche in Mettmenstetten wohnhaft sind oder die Primarschule in Mettmenstetten besuchen. Die rechtliche Grundlage für den Betrieb bilden die kantonalen Richtlinien über die Bewilligung von Kinderhorten mit Vorgaben zu Betrieb, Personal, Finanzen, Räumlichkeiten, Umgebung und Sicherheit sowie die Geschäftsordnung der Primarschule Mettmenstetten mit den übergeordneten Gesetzen und Bestimmungen.

Betreuungsgrundsätze

Die Tagesstrukturen Domino bieten eine professionelle, ganzheitliche Betreuung der Kinder in der schulfreien Zeit. Bei der Organisation der Betreuung wird auf Konstanz, Regelmässigkeit und Kontinuität geachtet. Die Kinder werden in den Tagesstrukturen Domino bei den Aufgaben und der Gestaltung ihrer Freizeitaktivitäten begleitet. Zum Angebot gehören gesunde und ausgewogene Mahlzeiten. Ein Tarifmodell mit Entlastungsmöglichkeiten für niedere Einkommen gewährleistet, dass alle Familien dieses Angebot nutzen können. Die Schule und die Betreuung sind aufeinander abgestimmt. Die Tagesstrukturen ergänzen und unterstützen Schule und Familie in ihrer Betreuungs- und Erziehungsarbeit und arbeiten mit Lehrpersonen und Eltern zusammen. Die Betreuung in den Tagesstrukturen Domino entspricht der Grundhaltung der Primarschule Mettmenstetten und steht allen Kindern offen, auch Kindern mit besonderen Betreuungsansprüchen.

Pädagogische Arbeitsweise

Die Tagesstrukturen Domino bieten Stabilität und Sicherheit. Die Chancengleichheit von Kindern unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Sprache, Religion und Geschlecht wird berücksichtigt. Die Kinder werden in einem anregenden, von Akzeptanz und Wertschätzung geprägten Umfeld betreut.

Es werden vielfältige Erfahrungs- und Lernmöglichkeiten angeboten, die auf die verschiedenen Altersgruppen und Bedürfnisse ausgerichtet sind. Die Kinder sind in der Gruppe integriert, bringen ihre Meinungen und Ideen ein und beteiligen sich an der Alltagsgestaltung.

Die Tagesstrukturen Domino bieten Raum für Bewegung und sorgen auch für Rückzugsmöglichkeiten.

- Soziale Entwicklung

Jedes Kind wird in seiner Individualität wahrgenommen und in seiner sozialen, sprachlichen, emotionalen, kognitiven und körperlichen Entwicklung unterstützt. Die Kinder lernen Verantwortung für ihr eigenes Tun zu übernehmen und verantwortungsbewusst und wertschätzend mit Menschen, Sachen und Umwelt umzugehen. Die Kinder lernen Konflikte wahrzunehmen, anzusprechen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Kinder, welche das Domino am Nachmittag besuchen, profitieren von einem breiten Bastel- und Werkangebot. Ein besonderes Anliegen liegt in der Förderung, sowohl der Kreativität, als auch der feinmotorischen Fähigkeiten.

Um den Kindern im Alltag Halt und Sicherheit zu bieten, werden im Domino Rituale, wie Begrüssungs- und Abschiedsritual, Essensritual, Hygiene, Geburtstagsritual, Feiertage und Feste (Ostern, Weihnachten, Fasnacht usw.) und Abschied bewusst gelebt.



- **Sprachliche Entwicklung**
Die Mitarbeitenden der TS Domino fördern die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung, indem sie eine Vorbildrolle einnehmen und eine angemessene, klare und differenzierte Sprache gebrauchen. Sie fördern die Kinder in der Erweiterung ihres Wortschatzes und ihrer Kenntnis der deutschen Sprache und halten sie dazu an, Dinge im Alltag richtig zu benennen und sich korrekt auszudrücken.
- **Körperliche Entwicklung**
Die Mitarbeitenden der TS Domino bieten den Kindern Angebote zur Förderung der Fein- und Grobmotorik. Dazu gehören handwerkliche Aktivitäten und Bewegungsspiele.
- **Sexualität und Körperbewusstsein**
Der Umgang mit Sexualität und Körperkontakt orientiert sich an öffentlichen und gesellschaftlichen Normen. Die Kinder und Jugendlichen leben in den Tagesstrukturen Domino altersgerechte, respektvolle und auf gegenseitigem Einverständnis beruhende Beziehungen. Die Kinder und Jugendlichen werden in ihrer Entwicklung begleitet und zum Thema Sexualität altersadäquat informiert. Im Alltag werden die Kinder in ihrem Körperbewusstsein sensibilisiert, in spielerischen Sequenzen werden „STOPP“ und „NEIN“ trainiert. Die persönlichen Grenzen der Kinder werden unter Berücksichtigung der eigenen Grenzen respektiert.

Zusammenarbeit

- **Zusammenarbeit mit den Eltern**
Eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitenden der Tagesstrukturen und den Eltern ist Grundlage für die Arbeit mit den Kindern. Die Eltern werden als verantwortliche Erziehungspersonen akzeptiert und respektiert. Es können Elterngespräche vereinbart werden, bei schulübergreifenden Themen können auch die Lehrperson oder eine Fachperson zugezogen werden.
- **Zusammenarbeit mit der Schule**
Bei Themen, welche die Betreuung betreffen, nimmt die Tagesstrukturleitung an den Sitzungen der Schulkonferenz teil. Lehrpersonen und Tagesstrukturleitung tauschen sich bei Bedarf bezüglich einzelner Kinder aus. Die Tagesstrukturleitung kann zu Elterngesprächen beigezogen werden. Als schulergänzendes Angebot sind die Tagesstrukturen Domino ein wichtiger Teil der Schule. Durch interdisziplinäre Zusammenarbeit und gegenseitige Wertschätzung wird die Qualität gewährleistet und optimiert. Es finden regelmässig Sitzungen mit der Schulleitung statt. Die Schulleitung ist zu den Teamsitzungen der Tagesstrukturen Domino eingeladen. Der Informationsfluss innerhalb des Teams und zwischen Tagesstrukturen und der Schulleitung wird gewährleistet. Alle Mitarbeitenden der Tagesstrukturen Domino nehmen in Absprache mit der Schulleitung an den internen Weiterbildungen der Lehrerschaft sowie an schulischen Anlässen teil.
- **Zusammenarbeit im Team**
Es wird eine vertrauensvolle, unterstützende, respektvolle und wertschätzende Atmosphäre gepflegt. Das eigene Verhalten wird reflektiert, Rückmeldungen sind erwünscht. Die Kommunikationsrichtlinien der Schule werden eingehalten. Das Team hält regelmässige Teamsitzungen ab. Dabei wird eine Traktandenliste geführt und ein Protokoll erstellt.



Betrieb

Organisation

Die schulergänzenden Tagesstrukturen Domino werden von der Primarschulpflege geführt. Sie trägt die Verantwortung über die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und die strategische Entwicklung.

Die betriebliche Organisation richtet sich nach den Bestimmungen der Geschäftsordnung.

Öffnungszeiten

Die Tagesstrukturen Domino sind während der Schulzeit sowie bei ausserordentlichen Schuleinstellungen (z.B. Weiterbildung der Lehrerschaft) geöffnet.

Die Tagesstrukturen bleiben geschlossen:

- An gesetzlichen Fest- und Feiertagen des Kantons Zürich
- An den im Ferienplan publizierten Brückentagen.

Betreuung bei Schulausfall

Kindergartenkinder werden bei einem unvorhergesehenen Ausfall des Unterrichts während den Blockzeiten am Morgen in den Tagesstrukturen Domino unentgeltlich betreut.

Betreuung an Weiterbildungstagen der Lehrerschaft

Die Tagesstrukturen Domino bieten bei genügender Nachfrage eine Betreuung an den Weiterbildungstagen der Lehrerschaft an. Für die Kinder wird ein spezielles Programm bereitgestellt.

Ferienhort

Während der Schulferien ist der Ferienhort in Mettmenstetten an fünf Wochen geöffnet. Der Betrieb ist kostendeckend. Dieses Angebot steht auch Kindern aus den benachbarten Gemeinden Knonau, Rifferswil und Maschwanden zur Verfügung.

Grossen Wert wird daraufgelegt, das Programm abwechslungsreich und altersadäquat zu gestalten. Es werden Projekte zu verschiedenen Themen geplant und Ausflüge organisiert. Die Kinder werden bewusst in die Menüplanung, den Einkauf und das Zubereiten mit einbezogen

Hortgrösse

Die Tagesstrukturen Domino bieten während der Mittagsbetreuung 83 während den übrigen Betreuungsblöcken 63 Betreuungsplätze an. Bei Teilplatzierungen werden Plätze mehrfach belegt. Für Kindergartenkinder und Kinder mit besonderen Betreuungsansprüchen werden 1,5 Plätze berechnet.

Über die Aufnahmemodalitäten gibt das Betriebsreglement Auskunft.



Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten der Tagesstrukturen Domino befinden sich auf dem Schulareal der Primarschule Mettmenstetten. Sie werden durch die Primarschule bereitgestellt und beinhalten neben den eigentlichen Räumen auch die für den Betrieb der Tagesstrukturen notwendigen Einrichtungen.

Das Raumangebot entspricht den kantonalen Richtlinien. Den Kindern stehen diverse Räumlichkeiten zur Verfügung, in denen sie ihren Interessen nachgehen können. Durch verschiedene Angebote, wie Puppenecke, Konstruktionsbereich, Bastel- und Malzimmer, verschiedene Spiele oder auch der Ruheraum werden die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder abgedeckt. Die Meinungen und Ideen der Kinder werden aufgenommen und aktiv bei der Gestaltung der Räume einbezogen.

Den Kindern stehen Räumlichkeiten zur Verfügung in denen sie ihre Hausaufgaben selbständig und selbstverantwortlich lösen können. Die Tagesstrukturen Domino sorgen für ein förderliches Lernklima und einen ruhigen Ort und unterstützen die Kinder bei Bedarf.

Der grosszügige Aussenbereich mit Spiel- und Sportmöglichkeiten im Freien und die separaten Innenräume geben den Kindern die Möglichkeit, Kräfte zu messen und sich auszutoben.

Stellenplan

Der Einsatz der Betreuungspersonen richtet sich nach den kantonalen Empfehlungen. Die Tagesstrukturen Domino werden in der Betreuung bei Bedarf durch einen Zivildienstleistenden unterstützt.

Stellenbeschreibungen

Zu jeder Funktion bestehen Stellenbeschreibungen. Die Stellenbeschreibung gibt Auskunft über Aufgaben, Pflichten, Kompetenzen und Stellvertretungen.

Anstellungsbedingungen

Alle Mitarbeitenden der Tagesstrukturen unterstehen, wie das gesamte kommunale Personal der Primarschule Mettmenstetten, dem kantonalen Personalrecht.

Anstellungskompetenz und Mitarbeiterbeurteilung

Die Anstellungskompetenz und das Vorgehen bei der Mitarbeiterbeurteilung richten sich nach den in der Geschäftsordnung festgehaltenen Bestimmungen.

Weiterbildung / Teambildung / Supervision

Alle Mitarbeitenden der Tagesstrukturen Domino bilden sich kontinuierlich durch interne und externe Weiterbildungen sowie durch Fachliteratur weiter. Ihre Arbeit wird innerhalb der Teamarbeit und durch jährliche Mitarbeitergespräche laufend reflektiert und evaluiert, sporadisch findet Supervision unter Einbezug von externen Fachpersonen statt.



Ausbildungsanforderungen

Die Leitung der Tagesstrukturen verfügt über eine von der Bildungsdirektion des Kantons Zürich für diese Tätigkeit anerkannte Ausbildung, eine absolvierte Ausbildung an einer Fachhochschule oder höheren Fachschule in sozialpädagogischer Richtung mit entsprechender Berufserfahrung sowie eine Aus-/Weiterbildung in der Leitung und Führung von Mitarbeitenden.

Die stellvertretende Leitung der Tagesstrukturen verfügt über eine von der Bildungsdirektion des Kantons Zürich für diese Tätigkeit anerkannte Ausbildung, eine absolvierte Ausbildung an einer Fachhochschule oder höheren Fachschule in sozialpädagogischer Richtung sowie über die Befähigung zur Anleitung von auszubildendem Personal.

Die Gruppenleitung verfügt über eine von der Bildungsdirektion des Kantons Zürich für diese Tätigkeit anerkannte Ausbildung sowie über die Befähigung zur Anleitung von auszubildendem Personal.

Die pädagogische Mitarbeiterin mit Ausbildung verfügt über eine von der Bildungsdirektion des Kantons Zürich für diese Tätigkeit anerkannte Ausbildung (z.B. Fachfrau/Fachmann Betreuung Kind).

Die pädagogische Mitarbeiterin ohne für die Tätigkeit anerkannte Ausbildung verfügt über pädagogisches Geschick und Freude im Umgang mit Kindern.

In den Tagesstrukturen Domino werden Ausbildungs- oder Praktikumsplätze für sozialpädagogisches Personal oder für Fachfrau/Fachmann Betreuung Kind angeboten.

Besoldung

Die Besoldung der in den Tagesstrukturen Domino tätigen Mitarbeitenden basiert auf den Lohnempfehlungen der Bildungsdirektion sowie auf den durch die Primarschulpflege erlassenen Bestimmungen.

Finanzen

Die Rechnung der Tagesstrukturen ist Bestandteil der Jahresrechnung der Primarschule. Beim Betrieb der Tagesstrukturen wird auf Wirtschaftlichkeit geachtet.

Die Finanzierung des Betriebes der Tagesstrukturen Domino erfolgt über Elternbeiträge sowie über Beiträge der öffentlichen Hand, welche durch die Gemeindeversammlung zu bewilligen sind.

Es besteht ein Tarifreglement. Die Schulpflege ist für die Überprüfung der Tarifstruktur zuständig unter Einhaltung des Beschlusses der Gemeindeversammlung vom Dezember 2007, wonach die Elternbeiträge mindestens 45% der Bruttokosten der Tagesstrukturen betragen müssen.

Sicherheit

Richtlinien, Abläufe und die wichtigen Notfallnummern sind im Konzept "Krisenmanagement" der Primarschule Mettmenstetten festgehalten. Dieses Konzept gilt auch für die Tagesstrukturen.

Die feuerpolizeilichen und baupolizeilichen Auflagen sind eingehalten.